

# IAB-Colloquium

## zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

### Wirksamkeitsmessung aus psychologischer Perspektive am Beispiel von SGB III und II - Konzeptuelle Schwierigkeiten und Probleme

Prof. Dr. Gert-Holger Klevenow (*Fachhochschule des Bundes, Schwerin*)

Anknüpfend an die Forschungsergebnisse des IAB zum Konzept der Schlüsselqualifikation wird sichtbar gemacht werden, wie bedeutungsvoll der Kunde als Subjekt im Vermittlungsprozess ist. Daran knüpfen sämtliche Erwartungen und Befunde an, die der Beratung als personelle Dienstleistung im Kontext der Vermittlung einen besonderen Stellenwert zuweisen. Eingebettet in Kriterien der Evaluationsforschung von Beratung und Therapie im klinisch-psychologischen Kontext wird das aktuelle Konzept der Kundendifferenzierung genauer beleuchtet. Auf der Basis theoriegeleiteter Analysen sowie einer empirischen Untersuchung, in der kaufmännische Arbeitsuchende mittels zweier standardisierter Testverfahren untersucht wurden, wird argumentiert werden, dass Ergebnisse zur Wirksamkeit der Handlungsprogramme derzeit nicht sinnvoll interpretierbar sind: Selbst im günstigsten errechneten Fall mit sieben statt vier Kundengruppen ist die Mehrheit der Kunden (54,5%) nicht eindeutig einzelnen Kundengruppen zuzuordnen. Durch die Einbettung in andere Kontexte, in denen Beratung eine zentrale Bedeutung zukommt, werden denkbare und mögliche Auswege sichtbar.

**Mittwoch, 28. Oktober 2009**

**11:00 Uhr**

**Sitzungssaal 126a**